
Skoda sucht wieder neue Mobilitätsideen

Skoda veranstaltet am kommenden Wochenende in seinem Digi-Lab in Prag wieder einen „Smart Mobility Hackathon“. Die teilnehmenden Teams, darunter Designer, Studenten, Programmierer und kreative Köpfe aus unterschiedlichsten Bereichen, arbeiten während der dreitägigen Veranstaltung an Projekten zur individuellen Mobilität der Zukunft wie autonomes Fahren, cleveres Parken oder Nutzung von Verkehrsdaten.

Neben dem Hauptpreis von 5000 Euro vergibt Skoda als Belohnung für ein Team auch sechs Monate im Future Mobility Incubator der „Gläsernen Manufaktur“ in Dresden zur Weiterentwicklung der Ideen. Zusätzlich wird die Arbeit der Sieger mit 15 000 Euro gefördert.

Einige der erfolgreichsten Projekte des Vorjahres werden aktuell mit Hilfe des Skoda-Digi-Labs weiterentwickelt – darunter zum Beispiel eine App, über die Fahrer von Elektrofahrzeugen miteinander kommunizieren können. Die Idee: Geht der Akku eines Fahrzeugs zur Neige, kann der Fahrer Strom bei einem anderen Elektroauto tanken. Auch in diesem Jahr erhalten die Hackathon-Teilnehmer die Möglichkeit, vielversprechende Projekte im Auftrag des Autoherstellers oder im Unternehmen selbst weiterzuentwickeln und zu vollwertigen Produkten und Mobilitätsdienstleistungen auszubauen.

Der Begriff ‚Hackathon‘ setzt sich aus den Wörtern Hack und Marathon zusammen. Bei einem Hackathon arbeiten die Teilnehmer unter Zeitdruck an kniffligen Problemen und entwickeln neue Lösungsansätze.

Bilder zum Artikel



Skoda sucht beim „Smart Mobility Hackathon“ junge Talente mit besonderen Ideen für die Mobilität der Zukunft.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda



Skoda sucht beim „Smart Mobility Hackathon“ junge Talente mit besonderen Ideen für die Mobilität der Zukunft.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda